

Vorsitzender der Gemeindevertretung Hohenstein
Herr Sebastian Reischmann
Gemeinde Hohenstein
Schwalbacher Straße 1
65329 Hohenstein

Hohenstein, 01.03.2022

ANTRAG

(Hunde-)Steuergerechtigkeit schaffen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenstein fordert den Gemeindevorstand dazu auf, den Grad der (Hunde-)Steuergerechtigkeit in Hohenstein zu überprüfen und falls nötig zu optimieren. Dazu soll sich die Gemeindeverwaltung mit der Springer Kommunale Dienste GmbH in Verbindung setzen und eine Hundebestandsaufnahme durchführen lassen.
<http://www.springer-dn.de/#hunde>

Begründung

Laut Schätzungen der Springer Kommunale Dienste GmbH haben nur 60 bis 75 % der Hundehalter ihren Hund auch wirklich beim Steueramt angemeldet. Da die Dienstleistung mit einer Verrechnung auf Erfolgsbasis erfolgen kann, entstehen der Gemeinde keinerlei Kosten. Die Gemeinde nutzt damit die Möglichkeit, die Einnahmen aus der Hundesteuer einerseits zu erhöhen und andererseits für mehr Gerechtigkeit zu sorgen, da es zu Lasten der gesetzestreuenden Hundehalter geht, wenn diese Ordnungsgemäß ihren Hund anmelden, andere dies jedoch unterlassen und die fällige Hundesteuer nicht gezahlt wird.

Christian Stettler
Fraktionsvorsitzender